

Tagesordnung 1 Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 22.06.2004

Vorlage Nr. 04-F-03-0049

Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 15.06.2004
Baumschutz wieder regeln!

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert den städtischen Gremien zeitnah einen Entwurf für eine Baumschutz- oder Grünsatzung nach dem Vorbild von Frankfurt und Darmstadt zur Diskussion und Beschlussfassung vorzulegen.

Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 22.06.2004

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, wie viele Baumfällanträge bzw. allgemeinen Anfragen von Bürgerinnen zum Baumschutz allgemein bei der seit Ende März 2003 eingerichteten Hotline für den Baumschutz bis Juni 2004 eingegangen sind und in welchem Umfang Baumfällungen in Abstimmung mit Stadtplanung, Umweltamt, Bauaufsicht oder Denkmalbehörde für zulässig befunden wurden.

Insbesondere möge der Magistrat berichten, wie viele Fällanträge und -anfragen während der naturschutzrechtlich fällfreien Brut- bzw. Vegetationszeit im Vergleich zu den Jahren mit Baumschutzsatzung eingegangen sind und für zulässig befunden wurden.

Des Weiteren wird um Berichterstattung zur Anzahl der seit Abschaffung der Baumschutzsatzung in der Verwaltung eingegangenen Bürgerbeschwerden hinsichtlich geplanter Baumfällungen oder auch zu Nachbarschaftsstreitigkeiten im Zusammenhang mit Bäumen u.ä. im Vergleich mit den Vorjahreszahlen gebeten.

Beschluss Nr. 0107

Bei Kenntnisnahme des Änderungsantrages der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird der Magistrat gebeten, nach der Sommerpause (07.09.2004) dem Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit einen Erfahrungsbericht mit möglichst detaillierten Angaben vorzulegen.

mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Reinhardt
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .06.2004

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .06.2004

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung
Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister